

Datenschutzerklärung

für Maßnahmen im Bereich der Marktforschung (User-Research)

Wir, die Porsche Digital GmbH (nachfolgend "wir" oder "PDG"), freuen uns über Ihr Interesse an unserem Unternehmen. Ihre Privatsphäre ist für uns ein wichtiges Anliegen. Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten und deren vertrauliche Behandlung sehr ernst. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzrechts, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung (nachfolgend „DSGVO“).

Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und über Ihre Datenschutzrechte im Rahmen der Anbahnung, Durchführung und Auswertungen von Marktforschungsstudien, insbesondere bei Befragungen zur Zufriedenheit und zu den Erwartungen der Kunden (nachfolgend „Studien“). Die Studien werden in verschiedenen Formaten durchgeführt, insbesondere im Rahmen von Gruppendiskussionen, Workshops und Interviews. Zur Teilnahme eingeladen werden Kunden, Interessenten, Experten, Dienstleister, Mitarbeiter der PDG als auch der PAG (Porsche AG) und damit verbundenen Gesellschaften, sowie weitere geeignete Teilnehmer.

Informationen zu den Produkten und Dienstleistungen der PDG sowie zu Angeboten weiterer Gesellschaften des Porsche-Konzerns entnehmen Sie bitte der jeweiligen Datenschutzerklärung dieser Dienste bzw. Porsche-Gesellschaften.

1. Für die Datenverarbeitung Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter; Kontakt

Verantwortliche für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutzgesetze ist die:

Porsche Digital GmbH
Grönerstraße 11/1
71636 Ludwigsburg
Deutschland
Tel: +49 (0) 711/911-37000
E-Mail: betroffenenrechte@porsche.digital

Sollten Sie Fragen oder Anregungen zum Datenschutz haben, können Sie sich gerne an uns wenden.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:

Porsche Digital GmbH
Beauftragter für Datenschutz
Grönerstraße 11/1
71636 Ludwigsburg
Deutschland
E-Mail: datenschutzbeauftragter@porsche.digital

2. Gegenstand des Datenschutzes

Gegenstand des Datenschutzes ist der Schutz personenbezogener Daten. Diese sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (sog. betroffene Person) beziehen. Hierunter fallen z.B. Angaben wie Name, Post-Adresse, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick über Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung im Rahmen von Maßnahmen im Bereich der Marktforschung bzw. im Rahmen der Studien.

3.1 Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Sollten Sie eine Einwilligung für bestimmte Zwecke erteilt haben, so ergeben sich die Zwecke aus dem jeweils abgegebenen Inhalt dieser Einwilligung. Wir holen Einwilligungen insbesondere ein, um Sie zu Studien einzuladen und um im Rahmen der Durchführung solcher Studien Ihre Daten zu erheben und auszuwerten.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe a) DSGVO. In Fällen, in denen Sie hierfür Daten bereitstellen müssen, weisen wir ausdrücklich darauf hin. Ohne die Bereitstellung könnten wir die von der Einwilligung umfassten Maßnahmen nicht umsetzen. Eine Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung von diesem Widerruf berührt wird.

3.2 Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auch zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Folgende Interessen, die gleichzeitig die jeweiligen Zwecke sind, verfolgen wir dabei insbesondere, ggf. abhängig vom jeweiligen Einzelfall:

- Korrespondenz im Zusammenhang mit der Anbahnung, Durchführung oder Auswertung von Studien
- Auswertung von Studien und Aufbereitung der Ergebnisse
- Weiterentwicklung von Produkten, Diensten, Dienstleistungen und Betreuungsangeboten sowie sonstige Maßnahmen zur Steuerung von Geschäftsvorfällen und -prozessen

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe f) DSGVO. In Fällen, in denen Sie hierfür Daten bereitstellen müssen, weisen wir ausdrücklich darauf hin. Ohne die Bereitstellung könnten wir die Maßnahmen im Bereich der Marktforschung nicht umsetzen.

3.3 Bearbeitung von Anfragen oder Erfüllung vertraglicher und vorvertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, wenn dies für die Bearbeitung einer Anfrage von Ihnen erforderlich ist. Die Zwecke hängen im Detail von der konkreten Anfrage ab und können insbesondere beinhalten:

- Bearbeitung von Rückfragen, Kommentaren und Beschwerden

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO. Sie müssen dabei diejenigen personenbezogenen Daten angeben, die für die Bearbeitung Ihres jeweiligen Anliegens mit Ihnen erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, Ihre Anfrage zu bearbeiten.

3.4 Erfüllung von gesetzlichen Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) oder Verarbeitung personenbezogener Daten im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auch, um gesetzliche Verpflichtungen, denen wir unterliegen, einzuhalten. Die Verpflichtungen können sich z.B. aus dem Handels-, dem Steuer-, dem Telekommunikationsrecht, dem Geldwäsche-, dem Finanz- oder dem Strafrecht ergeben. Die Zwecke der Verarbeitung ergeben sich dabei aus der jeweiligen gesetzlichen Verpflichtung; die Verarbeitung dient in der Regel dem Zweck, staatlichen Kontroll- und Auskunftspflichten nachzukommen.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe c) bzw. Buchstabe e) DSGVO. Wenn wir aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung oder im öffentlichen Interesse Daten erheben, müssen Sie dabei diejenigen personenbezogenen Daten angeben, die für die Erfüllung der rechtlichen Verpflichtung erforderlich sind. Ohne die Bereitstellung könnten wir Ihre Anfrage ggf. nicht bearbeiten bzw. diesen Pflichten nicht nachkommen.

4. Empfänger personenbezogener Daten

Interne Empfänger: Innerhalb der PDG haben nur diejenigen Personen Zugriff, die dies für die oben unter 3. genannten Zwecke benötigen.

Externe Empfänger: Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nur dann an externe Empfänger außerhalb der PDG weiter, wenn dies zur Anbahnung, Durchführung und Auswertungen der Maßnahmen im Bereich der Marktforschung erforderlich ist, eine andere gesetzliche Erlaubnis oder Verpflichtung besteht oder uns hierfür Ihre Einwilligung vorliegt.

Externe Empfänger können sein:

- **Auftragsverarbeiter**
Konzerngesellschaften der Porsche AG oder externe Dienstleister, die wir für die Erbringung von Services einsetzen, z.B. in Bereichen der Teilnehmer-Rekrutierung (Einladung zu Research-Aktivitäten), Teilnehmerbetreuung oder der Durchführung und Auswertung von Studien. Diese Auftragsverarbeiter werden von uns sorgfältig ausgewählt und regelmäßig überprüft, um sicherzugehen, dass die Sicherheit und Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten gewahrt bleibt. Die Dienstleister dürfen die Daten ausschließlich zu den von uns vorgegebenen Zwecken verwenden.
- **Öffentliche Stellen**
Behörden und staatliche Institutionen, wie z.B. Staatsanwaltschaften, Gerichte oder Finanzbehörden, an die wir aus gesetzlich zwingenden Gründen personenbezogene Daten übermitteln müssen. Die Übermittlung erfolgt dann auf Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe c) DSGVO.
- **Private Stellen**
Konzerngesellschaften der Porsche AG, Kooperationspartner oder Hilfspersonen, an die Daten auf Basis Ihrer Einwilligung, zur Bearbeitung Ihre Anfrage oder zur Wahrung berechtigter Interessen übermittelt werden. Die Übermittlung erfolgt dann auf Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstaben a), b) und/oder f) DSGVO.

5. Datenverarbeitung in Drittländern

Findet eine Datenübermittlung an Stellen statt, deren Sitz oder deren Ort der Datenverarbeitung nicht in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gelegen ist, stellen wir vor der Weitergabe sicher, dass außerhalb von gesetzlich erlaubten Ausnahmefällen beim Empfänger entweder ein angemessenes Datenschutzniveau besteht (z. B. durch einen Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission, durch geeignete Garantien wie eine Selbst-Zertifizierung des Empfängers für das EU-US Privacy Shield oder die Vereinbarung sogenannter EU- Standardvertragsklauseln der Europäischen Union mit dem Empfänger) bzw. Ihre hinreichende Einwilligung vorliegt.

Sie können bei uns eine Übersicht über die Empfänger in Drittstaaten und eine Kopie der konkret vereinbarten Regelungen zur Sicherstellung des angemessenen Datenschutzniveaus erhalten. Bitte nutzen Sie hierfür die Angaben unter Ziffer 1.

6. Quellen und Datenkategorien bei Dritterhebung

Wir verarbeiten nicht nur personenbezogene Daten, die wir direkt von Ihnen erhalten. Manche personenbezogenen Daten erhalten wir ggf. von Dritten. Nachfolgend finden Sie eine beispielhafte Übersicht über die Quellen und die Datenkategorien bei der Erhebung von Dritten, wobei dies vom jeweiligen Einzelfall abhängt:

- Kontakt- und Identifikationsdaten, Vertragsdaten sowie Fahrzeug- und Fahrzeugnutzungsdaten von Konzerngesellschaften der Porsche AG sowie Kooperationspartnern
- Kontaktdaten aus öffentlich einsehbaren Verzeichnissen, z.B. Telefonbücher oder Websites

Porsche Digital

Die Erhebung erfolgt dann auf Basis des Artikels 6 Absatz 1 Buchstabe f) DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen an einer effizienten und zuverlässigen Anbahnung, Durchführung und Auswertung der Maßnahmen im Bereich der Marktforschung.

7. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir verwenden für die Anbahnung, Durchführung und Auswertung der Maßnahmen im Bereich der Marktforschung weder eine automatisierte Entscheidungsfindung noch ein Profiling.

8. Speicherdauer, Löschung

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur solange, wie dies für die Erfüllung der in diesem Dokument bzw. in den weiteren im Rahmen einer Studie an Sie ausgegebenen Unterlagen genannten Zwecke erforderlich ist oder – im Falle einer Einwilligung – solange Sie die Einwilligung nicht widerrufen haben. Im Falle eines Widerspruchs gegen die Verarbeitung löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, es sei denn, ihre Weiterverarbeitung ist nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen erlaubt. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten auch dann, wenn wir hierzu aus anderen gesetzlichen Gründen verpflichtet sind.

Unter Anwendung dieser allgemeinen Grundsätze löschen wir Ihre personenbezogenen Daten in der Regel unverzüglich

- nach Wegfall der rechtlichen Grundlage und sofern keine anderweitige Rechtsgrundlage (z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen) eingreift. Falls Letzteres zutrifft, löschen wir die Daten nach Wegfall der anderen Rechtsgrundlage.
- wenn sie für die von uns verfolgten Zwecke der Vorbereitung und Durchführung eines Vertrages nicht mehr erforderlich sind und keine anderweitige Rechtsgrundlage (z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen) eingreift. Falls Letzteres zutrifft, löschen wir die Daten nach Wegfall der anderen Rechtsgrundlage.
- wenn der von uns verfolgte Zweck der Erfassung wegfällt und keine anderweitige Rechtsgrundlage (z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen) eingreift. Falls Letzteres zutrifft, löschen wir die Daten nach Wegfall der anderweitigen Rechtsgrundlage.

9. Anonymisierung und Auswertung ohne Namensbezug

Wir anonymisieren Ihre Daten, wenn eine personenbezogene Verarbeitung für die von uns verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich ist und insofern auch keine anderweitige Rechtsgrundlage mehr eingreift. Ein Rückschluss auf Ihre Person kann nach einer Anonymisierung nicht mehr gezogen werden.

Unabhängig von der Anonymisierung erfolgen die Auswertung von Studien wie auch die Weiterentwicklung von Produkten sowie sonstige Maßnahmen zur Steuerung von Geschäftsprozessen nach Möglichkeit, ohne in den auf den Studien basierenden Arbeitsergebnissen (Präsentationen, Berichte, etc.) direkte Verknüpfungen mit Ihrem Namen herzustellen. Eine direkt identifizierende Nutzung erfolgt nur, wenn dies zur Erreichung der von uns verfolgten Zwecke (oder unter einer anderweitigen Rechtsgrundlage) unbedingt erforderlich ist.

10. Betroffenenrechte

Als von der Datenverarbeitung betroffener Person stehen Ihnen zahlreiche Rechte zur Verfügung. Im Einzelnen:

Auskunftsrecht: Sie haben das Recht, Auskunft über die von uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.

Berichtigungs- und Löschungsrecht: Sie können von uns die Berichtigung falscher Daten und – soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind – Löschung Ihrer Daten verlangen.

Einschränkung der Verarbeitung: Sie können von uns – soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind – verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer Daten einschränken.

Datenübertragbarkeit: Sollten Sie uns Daten auf Basis eines Vertrages oder einer Einwilligung bereitgestellt haben, so können Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen verlangen, dass Sie die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten oder dass wir diese an einen anderen Verantwortlichen übermitteln.

Widerspruch gegen Datenverarbeitung bei Rechtsgrundlage „berechtigtes Interesse“: Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Datenverarbeitung durch uns zu widersprechen, soweit diese auf der Rechtsgrundlage „berechtigtes Interesse“ beruht. Sofern Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, werden wir die Verarbeitung Ihrer Daten einstellen, es sei denn wir können – gemäß den gesetzlichen Vorgaben – zwingende schutzwürdige Gründe für die Weiterverarbeitung nachweisen, welche Ihre Rechte überwiegen.

Widerspruch gegen Datenverarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung: Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf der Rechtsgrundlage „berechtigtes Interesse“ ggf. auch, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen diese Verarbeitung einzulegen.

Widerruf der Einwilligung: Sofern Sie uns eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt hiervon unberührt.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde: Sie können zudem eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einreichen, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen geltendes Recht verstößt. Sie können sich hierzu an die Aufsichtsbehörde wenden, die für Ihren Wohnort bzw. Ihr Land zuständig ist oder an die für uns zuständige Aufsichtsbehörde.

Ihr Kontakt zu uns und die Ausübung Ihrer Rechte: Des Weiteren können Sie sich bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, Ihren Betroffenenrechten und einer etwaigen erteilten Einwilligung unentgeltlich mit uns in Verbindung setzen. Wenden Sie sich zur Ausübung der zuvor genannten Rechte bitte an betroffenenrechte@porsche.digital oder postalisch an die oben unter Ziffer 1. angegebene Anschrift. Bitte stellen Sie dabei sicher, dass uns eine eindeutige Identifizierung Ihrer Person möglich ist. Beim Widerruf der Einwilligung können Sie auch denjenigen Kontaktweg wählen, den Sie bei der Abgabe der Einwilligung verwendet haben.

11. Marktforschungsstudien Dritter

Studien und andere der Maßnahmen im Bereich der Marktforschung mit Bezug zur PDG und anderen Konzerngesellschaften der Porsche AG werden ggf. auch von Dritten (insbesondere Dienstleistern im Bereich Research wie z.B. Marktforschungsinstituten, Testinstituten, Beratungsagenturen, etc.) durchgeführt, unter Umständen geschieht dies auch in unserem Interesse oder auf unsere Beauftragung hin. Soweit die Durchführung und die damit verbundene Verarbeitung personenbezogener Daten allerdings in der eigenen Zuständigkeit dieser Dritten erfolgt, sind diese auch selbst datenschutzrechtlich verantwortlich. Bitte beachten Sie insoweit die jeweiligen Datenschutzerklärungen der Dritten.
